

## Presseinformation

21. November 2022

### **Statistisches Handbuch des Landes Niederösterreich 2022 ab sofort erhältlich**

#### **LR Eichtinger: Mehr als 15.000 Geburten, das bedeutet den dritthöchsten Wert in den 2000er Jahren**

Dieser verlässliche Begleiter für vielerlei Berufssparten und Arbeitsbereiche verliert auch im 46. Jahrgang nichts an Aktualität. In bewährter Form werden Entwicklungen in zahlreichen Themenbereichen gemessen, berechnet und anschaulich dargestellt. Daraus lassen sich ebenso Erfolgsparameter und Verlaufskurven ablesen, wie Entwicklungsziele und Perspektiven für die weitere Arbeit in Österreichs größtem Bundesland ableiten. Die Ausgabe 2022 bietet zudem einen besonderen Rückblick und Vergleich, denn auch am Statistischen Handbuch ist das Jubiläum „100 Jahre Niederösterreich“ nicht spurlos vorbeigegangen. Verfügbar ist diese einzigartige Datensammlung wie gewohnt in Buchform sowie als PDF-Download auf der Website des Landes Niederösterreich.

Warum das Statistische Handbuch seit Jahrzehnten eine feste Größe in Niederösterreich ist, erklärt Landesrat Martin Eichtinger, in dessen politische Zuständigkeit die NÖ Landesstatistik fällt: „Unser Statistisches Handbuch zeichnet sich einerseits durch akribisch zusammengetragene Daten aus, andererseits durch eine anschauliche Darstellung in übersichtlichen Tabellen, in aussagekräftigen Diagrammen sowie in zahlreichen Karten für den schnellen räumlichen Überblick. Dabei wird kaum ein Thema ausgespart, sodass sich unser Handbuch nicht nur als bewährte Informationsquelle für fast alle Lebens- und Arbeitsbereiche etabliert hat, sondern mittlerweile eine niederösterreichische Institution geworden ist. Als diese wird das Handbuch von der Politik über Fachgremien bis zur interessierten Bevölkerung allseits geschätzt, denn Zahlen, Daten und Fakten sind in vielen Bereichen eine wesentliche Arbeitsgrundlage.“

Die Themenpalette ist auch im aktuellen Jahrgang in gewohnter Weise breit gefächert und bildet Zahlen aus Wirtschaft, Tourismus und Kultur ebenso ab wie aus dem Bildungs-, Gesundheits- und Sozialwesen, den Bereichen Umwelt und Klima oder auch zur Bevölkerungsentwicklung. Zusätzlich wurde dem Handbuch 2022 ein Sonderkapitel zum Thema „100 Jahre Niederösterreich“ vorangestellt. „Der 100. Geburtstag unseres Bundeslandes war ein willkommener Anlass, einige

## Presseinformation

statistische Grundgrößen aus den Anfangsjahren Niederösterreichs zu erheben, die sich zum Teil als Herausforderung erwiesen haben. Dadurch konnten wir aber auch einen Blick in die Anfänge der Landesstatistik werfen“, so Landesrat Eichtinger

Interessante Beobachtungen finden sich – teilweise mit dem Blick ins vorige Jahrhundert – beispielsweise hinsichtlich Bevölkerungsentwicklung oder Arbeitsmarkt, vor allem aber auch zu aktuellen Themen, wie zum Umgang der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher mit dem Thema erneuerbarer Energie.

Die Bevölkerungszahl Niederösterreichs ist weiter angewachsen, und zwar einerseits von rund 1,4 Millionen Einwohnerinnen und Einwohner im Jahr 1923 auf demnächst 1,7 Millionen, andererseits auch im Vergleich zum Vorjahr: Hinter der Bevölkerungszahl von 1.698.796 Einwohnerinnen und Einwohner vom 1. Jänner 2022 stehen Details wie beispielsweise mehr als 15.000 Geburten – was den dritthöchsten Wert in den 2000er Jahren bedeutet – oder ein positiver Wanderungssaldo, nachdem 12.381 Menschen mehr nach Niederösterreich zugezogen sind als weggezogen.

Das Thema Energiesicherheit bzw. die Nutzung erneuerbarer Energien ist den Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern ein großes Anliegen. So wurde die Anzahl der Windkraftanlagen mit 735 gegenüber 2011 (376) fast verdoppelt, wodurch die Gesamtleistung der Anlagen auf 1.759 Megawatt fast verdreifacht wurde. Und auch die Anzahl der Photovoltaikanlagen hat sich gegenüber 2015 (27.091) mit 58.092 Anlagen mehr als verdoppelt. Darüber hinaus beträgt der Anteil der 5.719 Elektro- und 10.178 Hybrid-PKW bereits über 35 Prozent aller PKW-Neuzulassungen.

Erfreuliche Details zeichnen sich im Bereich Wirtschaft und Arbeitsmarkt ab. So wurden im Jahr 2021 Waren im Wert von 24,7 Milliarden Euro von Niederösterreich exportiert, was über dem Wert des bisherigen Rekordjahres 2018 liegt. Und bei der Arbeitslosenquote konnte mit 7,5 Prozent der niedrigste Wert seit 2012 erreicht werden.

Niederösterreich hat eine neue Landesstrategie erarbeitet. Auch dabei – aber vor allem auch in der weiteren Umsetzung der Strategie – kann das Statistische Handbuch des Landes Niederösterreich einen wichtigen Beitrag leisten. „Statistische Beobachtungen sind nicht nur ein stabiler Ausgangspunkt, von dem aus man sich weiterentwickeln kann, sondern auch Leitmarken und Perspektiven,

## Presseinformation

anhand deren sich unser Bundesland weiter erfolgreich und zum Wohle der Bevölkerung entfalten kann“, meint Landesrat Eichtinger. Das Statistische Handbuch steht digital als PDF auf der Website des Landes unter [www.noel.gv.at/noe/Zahlen-Fakten/Aktuelles.html](http://www.noel.gv.at/noe/Zahlen-Fakten/Aktuelles.html) zum Download bereit und ist in gebundener Form unter E-Mail [post.ru7statisitk@noel.gv.at](mailto:post.ru7statisitk@noel.gv.at) bestellbar.

Weitere Informationen: Mag. Stefan Kaiser, Pressesprecher Landesrat Martin Eichtinger, Telefon: +43 2742-9005-13443, E-Mail: [stefan.kaiser@noel.gv.at](mailto:stefan.kaiser@noel.gv.at)